



FREIE BÜRGER FÜR BADEN-BADEN e.V.

Freie Bürger für Baden-Baden e.V. · Lichtentaler Straße 33 · 76530 Baden-Baden

Stadt Baden-Baden
Oberbürgermeisterin
Frau Margret Mergen
Marktplatz 2
76530 Baden-Baden

19.08.2016

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Mergen,

anlässlich von Irritationen in der Öffentlichkeit hinsichtlich der Presseinformationen an/von der Online-Tageszeitung goodnews4 bitten wir um Klärung bzw. Beantwortung folgender Themenbereiche.

1. Wie die Fraktionen von der CDU und den FW erklärt haben, wollen sie zukünftig goodnews4 in Baden-Baden weder Interviews gewähren noch Pressemitteilungen zukommen lassen. Hintergrund der Entscheidung war wohl veröffentlichte Kritik in Berichten und Leserbriefen, die teilweise unter einem Pseudonym geschrieben worden waren.

Da die Stadträte in ihrer Rechtsstellung als Mitglieder des Gemeinderats zum Verwaltungsorgan der Gemeinde gehören (§ 23 GemO), müsste auch § 4 des Landespressegesetzes BW Anwendung finden. Danach wären Stadträte u.a. "verpflichtet, den Vertretern der Presse die der Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgabe dienenden Auskünfte zu erteilen."

Wir bitten um Prüfung, ob das Verhalten der Fraktionen von CDU und FW gegen diese Grundsätze verstößt.

2. Hat die Stadtverwaltung über ihre Mitarbeiter auf eigene Initiative oder durch welche Aufforderung durch welche Person an die Landesanstalt für Kommunikation (LFK) eine Anfrage zur Überprüfung gestellt, die über die Rechtmäßigkeit der auf goodnews4 Baden-Baden veröffentlichten Leserbriefe, hier wohl insbesondere die anonym verfassten, richten sollte? Die LFK ist bekannter Weise zu folgender Entscheidung gekommen: "Einen Verstoß gegen § 54 Abs.2 RStV i.V.m Ziffer 2.6 der publizistischen Grundsätze (Pressekodex) konnten wir im Rahmen unserer Ermittlungen nicht feststellen."

Wem ist der Bescheid zugegangen?

3. Wie von den Fraktionen von CDU und FW öffentlich kundgetan, hat deren Beschluss weiterhin Bestand, goodnews4 Baden-Baden von Informationen und Interviewanfragen auszuschließen.

Inwiefern wird von Ihnen bzw. dem Rechtsamt geprüft, wie das Verhalten von den Fraktionen der CDU und FW zu sanktionieren ist?

Bitte lassen Sie uns eine Antwort bis zum 2. September 2016 zukommen. Wegen des öffentlichen Interesses - auch über die Stadtgrenzen hinaus - ist unseres Erachtens Eile geboten.

Mit freundlichen Grüßen

Marianne Raven
Stadträtin und Pressesprecherin

Freie Bürger für Baden-Baden e.V. · Lichtentaler Straße 33 · 76530 Baden-Baden · Telefon 07221/93 5777
Mail: info@fbb-baden-baden.de · www.fbb-baden-baden.de

Rechtsform: Eingetragener Verein · Registergericht Baden-Baden VR 840
Vorstand: 1. Vorsitzender: Dipl.-Kfm. Tilman Schachtschneider · 2. Vorsitzender: Prof. Dr. med. Heinrich Liesen
Sparkasse Rastatt-Gernsbach: IBAN: DE49 6655 0070 0000 424374 · BIC: SOLADES1RAS